

IA2

Initiativantrag

Initiator*innen: Alexander Stenger

Titel: **Rechenschaftsbericht Alexander Stenger
(Außenpolitik)**

Antragstext

1 Zu Beginn muss gesagt werden, dass ich recht neu in der Studierendenvertretung
2 war, als ich zum 23.04.2024 in das Amt der Außenpolitik im SSR gewählt wurde.
3 Die Einarbeitungsphase war deutlich schwerer als gedacht und es war jedes Mal
4 aufs Neue ein Kampf rechtzeitig in die Delegationen, die bereits gewählt waren,
5 zu kommen. Im Endeffekt habe ich an mehreren Veranstaltungen als Gast oder nicht
6 offizielles Mitglied einer Delegation teilgenommen. Jedoch konnte ich mich gegen
7 Ende der Amtszeit auf einige Themen/Projekte fokussieren und habe ein paar
8 Aufgaben übernehmen können.

9 **BayStuRa:**

10 In meiner Amtszeit konnte ich (leider) auch feststellen, dass die Aufnahme von
11 neuen Delegierten auch im BayStuRa nicht die Norm ist und man sich ebenfalls
12 dort neben dem Delegiertenschreiben auch noch in die Aufnahme auf Verteiler/in
13 Gruppen selbst kümmern muss (und davor von diesen wissen). In der Amtszeit
14 konnte ich an 3 Sitzungen des BayStuRa teilnehmen und erste Kontakte in andere
15 Studischaften knüpfen.

16 Die Sitzung am 14. & 15. September in Würzburg konnten Clara und ich in der
17 Hauptorganisation erfolgreich organisieren und damit einen positiven Eindruck
18 bei den anderen Studierendenschaften hinterlassen.

19 **Fzs:**

20 Auf der Mitgliederversammlung des fzs konnte ich einige Gespräche mit
21 verschiedenen Vertreter*innen aus mehreren Bundesländern und dem fzs zum Thema
22 VS (Verfasste Studierendenschaft) führen, die einige Möglichkeiten zur
23 Annäherung an eine VS oder teile dieser aufgebracht haben. Auf der MV hat es
24 sich auch klar kristallisiert, dass wir in Zusammenarbeit mit anderen
25 Studischaften aus Bayern das Thema im nächsten Amtsjahr verstärkt auf
26 Landesebene in den einzelnen Hochschulen angehen wollen. Des Weiteren konnten
27 wir uns in den „Ausschuss der Student*innenschaften“ des fzs wählen lassen, um
28 im kommenden Jahr auch auf Bundesebene auf einem aktuellen Stand zu bleiben und
29 die Bundespolitik des fzs mitgestalten zu können. Es konnte auch ein guter
30 Kontakt zu dem neu gewählten Vorstand des fzs aufgebaut werden.

31 Begleitung der Universität Caen:

32 Die Universität Caen ist eine der wichtigsten Partneruniversitäten der JMU und
33 hat eine Delegation (mit studentischen Vertreter*innen) nach Würzburg geschickt.
34 In diesem Rahmen haben wir die Delegation in Empfang genommen und konnten uns
35 gut über die Strukturen der Studierendenvertretung der beiden Universitäten und
36 Länder austauschen. Ein weiterer Austausch über die kulturellen Angebote, die
37 jeweils angeboten werden, hat gezeigt, dass die Strukturen grundlegend anders
38 sind und in Frankreich teilweise der wissenschaftliche Mittelbau deutlich
39 stärker mit der Studierendenvertretung vernetzt ist und eine Zusammenarbeit
40 existiert bzw. besser funktioniert. Eine angemessene Aufwandsentschädigung gibt
41 es in Frankreich für die Arbeit in studentischen Gremien ebenfalls nicht.

42 Andere Tätigkeiten:

- 43 • Verfassung einer Stellungnahme zum Thema BAföG
- 44 • Teilnahme an der DAAD Mitgliederversammlung
- 45 • Vertretung von Clara im Studierendenbeirat des ZBL
- 46 • Vorbereitung auf die Finanzübergabe für nächstes Amtsjahr & Hilfe bei
47 Aufarbeitung der aktuellen Finanzsituation
- 48 • Redaktion MoMa -> Übernahme ab WS24/25
- 49 • Repräsentation auf Veranstaltungen (Campuslichter & Mensaparty)
- 50 • Klärung der Nutzungsbedingungen des Fuhrparks vom TB durch den SSR

51 **Abschlusswort:**

52 Insgesamt blicke ich auf eine durchwachsene Amtszeit zurück. Insbesondere die
53 Anfangszeit ist mir extrem schwer gefallen, deshalb sollte in Zukunft ein
54 sinnvoller Onboarding-Prozess (in Verknüpfung mit dem Wissensmanagement)
55 geschaffen werden, um die Integration von neuen Mitgliedern zu erleichtern. In
56 Teilen bin ich von meiner eigenen Arbeitsweise enttäuscht, sehe aber auch die
57 Erfolge, die wir zusammen als SSR feiern können. Ich habe mir einige Kompetenzen
58 aneignen können und vieles über mich selbst herausgefunden.

59 Insgesamt habe ich gelernt jedes aktive SSR-Mitglied zu wertschätzen und kann
60 mich nur für die gemeinsame Amtszeit bedanken.

Unterstützer*innen

Alexander Stenger, Alexander Stenger, Alexander Stenger, Alexander Stenger,
Alexander Stenger